

BUG - ein Lebensstil!

BUG -

# BUG - BERUFEN UND GESANDT

Informationen aus der Studien- und Lebensgemeinschaft Tabor

# BUG - ein Lebensstil

Im Predigttext für diesen Sonntag geht es um die Berufung des Jeremia.

Jeremia 1,4-10 (Luther-Bibel 1984, 1999)

4. Und des HERRN Wort geschah zu mir:

5. „Ich kannte dich, ehe ich dich im Mutterleibe bereitete, und sonderte dich aus, ehe du von der Mutter geboren wurdest, und bestellte dich zum Propheten für die Völker.“

6. Ich aber sprach: „Ach, Herr HERR, ich taugte nicht zu predigen; denn ich bin zu jung.“

7. Der HERR sprach aber zu mir: „Sage nicht: *Ich bin zu jung*, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende, und predigen alles, was ich dir gebiete.“

8. „Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin bei dir und will dich erretten“, spricht der HERR.

9. Und der HERR streckte seine Hand aus und rührte meinen Mund an und sprach zu mir:

10. „Siehe, ich lege meine Worte in deinen Mund. Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und bauen und pflanzen.“

# BUG - ein Lebensstil

Zeit und Umstände in denen Jeremia lebte:

**Israel**, das Nordreich mit den 10 Stämmen  
war schon 722 v. Chr. durch die Assyrer gefallen.

# BUG - ein Lebensstil

Zeit und Umstände in denen Jeremia lebte:

**Israel**, das Nordreich mit den 10 Stämmen war schon 722 v. Chr. durch die Assyrer gefallen.

Jeremia wurde um 647 v. Chr. als Sohn des Priesters Hilkia geboren, der in der „Priesterstadt“ Anatot, nahe bei Jerusalem lebte.

Das war während der Regierungszeit (55 Jahre) des gottlosen Königs **Manasse**, **der tat, was dem Herrn übel gefiel..**

# BUG - ein Lebensstil

Zeit und Umstände:

**Israel**, das Nordreich mit den 10 Stämmen war schon 722 v. Chr. durch die Assyrer gefallen.

Jeremia wurde um 647 v. Chr. als Sohn des Priesters Hilkia geboren, der in der „Priesterstadt“ Anatot, nahe bei Jerusalem lebte.

Das war während der Regierungszeit (55 Jahre) des gottlosen Königs **Manasse**, **der tat, was dem Herrn übel gefiel..**

Nach Manasse regierte dessen Sohn, **Amon** (nur 2 Jahre), aber auch **er tat, was dem Herrn übel gefiel und diente den Götzen welchen sein Vater gedient hatte und betete sie an. Und er verließ den Herrn...**

# BUG - ein Lebensstil

Der Sohn Amons war der fromme König **Josia**  
(2. Kön. 22,2) **er tat, was dem Herrn wohl gefiel.**

Nachdem das Buch des Gesetzes gefunden und gelesen wurde,  
gab es eine Erweckung.

Josia reinigte das Land von Götzen,  
**aber trotz seiner Reform gab es im Lande weiterhin viel Götzendienst:**  
Täuschung, Betrug und Gewinn prägten die Gesellschaft.



# BUG - ein Lebensstil

Der Sohn Amons war der fromme König **Josia**  
(2. Kön. 22,2) **er tat, was dem Herrn wohl gefiel.**

Nachdem das Buch des Gesetzes gefunden und gelesen wurde,  
gab es eine Erweckung.

Josia reinigte das Land von Götzen,  
**aber trotz seiner Reform gab es im Lande weiterhin viel Götzendienst:**  
Täuschung, Betrug und Gewinn prägten die Gesellschaft.

**Gibt es in deinem Leben noch Götzen - nach deiner Bekehrung?**

# BUG - ein Lebensstil

Im 13. Jahr der Regierung des Josia wurde Jeremia im Alter von 20 Jahren von Gott berufen und war 40 Jahre Gottes Sprachrohr.

Jeremia erlebte nach Josia noch die Könige: Joahas, Jojakim, Jojachin, von denen es heißt: **er tat, was dem Herrn übel gefiel.**

Und beim letzten König, Zedekia, steht noch der Zusatz: **und er demütigte sich nicht vor dem Propheten Jeremia, der da redete aus dem Munde des Herrn. er ward halsstarrig und verstockte sein Herz, dass er sich nicht bekehrte zu dem Herrn, dem Gott Israels.**

Jeremia war Prophet, Forscher und Geschichtsschreiber.

Er schrieb das Buch, das nach ihm benannt ist und gilt allgemein als Verfasser der Bücher 1. und 2. Könige, die die Geschichte der beiden Königreiche (Juda und Israel) behandeln bis zu ihrem Untergang.

# BUG - ein Lebensstil

Jeremia 1,4-10 Vers für Vers

Vers 4:

(Luther 1984/1999)

Und des HERRN Wort geschah zu mir:

(Neues Leben)

Der Herr sprach zu mir:

(Elberfelder)

Und das Wort des HERRN geschah zu mir so:

(Hoffnung für alle)

Eines Tages sprach der HERR zu mir:

# BUG - ein Lebensstil

Jeremia 1,4-10 Vers für Vers

Vers 4:

(Luther 1984/1999)

Und des HERRN Wort geschah zu mir:

(Neues Leben)

Der Herr sprach zu mir:

(Elberfelder)

Und das Wort des HERRN geschah zu mir so:

(Hoffnung für alle)

Eines Tages sprach der HERR zu mir:

Diese Formulierung steht im 1. Kapitel 10 mal!

# BUG - ein Lebensstil

Die Berufung Gottes ist zu wichtig, zu dringend,  
zu hochwertig, als dass ein Mensch  
die größte Lebensentscheidung ignorieren dürfte.

BUG = berufen und geadelt

# BUG - ein Lebensstil

Die Berufung Gottes ist zu wichtig, zu dringend,  
zu hochwertig, als dass ein Mensch  
die größte Lebensentscheidung ignorieren dürfte.

BUG = berufen und geadelt

Die Bibel spricht auch von einer generellen Berufung:  
wir sind berufen zur Gemeinschaft mit Jesus (1. Kor.1,9)  
erwählt, dass wir sollten heilig sein (Eph. 1,4  
Gott hat uns berufen zur Heiligkeit (1. Thess. 4,7  
segnet und wisset, dass ihr dazu berufen seid, dass  
ihr den Segen erbet. 1. Petr. 3,9

# BUG - ein Lebensstil

Vers 5:

„Ich kannte dich, ehe ich dich im Mutterleibe bereitete, und sonderte dich aus, ehe du von der Mutter geboren wurdest, und bestellte dich zum Propheten für die Völker.“ (Luther 1984/1999)

„Ich kannte dich schon, bevor ich dich im Leib deiner Mutter geformt habe. Schon vor deiner Geburt habe ich dich dazu bestimmt, dass du den Völkern meine Botschaften überbringst. (Neues Leben)

„Ehe ich dich im Mutterleibe bildete, habe ich dich erkannt, und ehe du aus dem Mutterschoß hervorkamst, habe ich dich geheiligt, zum Propheten für die Nationen habe ich dich gesetzt.“ (Elberfelder)

„Ich habe dich schon gekannt, ehe ich dich im Mutterleib bildete, und ehe du geboren wurdest, habe ich dich erwählt, um mir allein zu dienen. Du sollst ein Prophet sein, der den Völkern meine Botschaften verkündet.“ (Hoffnung für alle)

# BUG - ein Lebensstil

**Wen(n) Gott beruft, den hat er erkannt**

**erkannt** - erkennen - geliebt - erwählt

**geheiligt** - Gottes Eigentum - mir allein zu dienen

Paulus schreibt in Gal. 1,15: Als es aber Gott wohl gefiel, der *mich von meiner Mutter Leib an ausgesondert* und durch seine Gnade berufen hat,

Paulus schreibt an die Epheser in 1,4:

*Denn in Jesus Christus hat Gott uns erwählt, ehe der Welt Grund gelegt war, dass wir heilig und untadelig vor ihm sein sollten; in seiner Liebe...*



# BUG - ein Lebensstil

Vers 6:

Ich aber sprach: „Ach, Herr HERR, ich tauge nicht zu predigen; denn ich bin zu jung.“ Luther 1984/1999

„Aber, allmächtiger Herr“, wehrte ich ab, „ich kann nicht gut reden, ich bin noch viel zu jung!“ (Neues Leben)

Da sagte ich: „Ach, Herr, HERR! Siehe, ich verstehe nicht zu reden, denn ich bin zu jung.“ (Elberfelder)

Ich aber erwiderte: „O nein, mein HERR und Gott! Ich habe keine Erfahrung im Reden, denn ich bin noch viel zu jung!“  
(Hoffnung für alle)

# BUG - ein Lebensstil

Jeremia führt ein Antibewerbungsgespräch mit Gott.

Er sagt seine Entschuldigungen seinem Schöpfer,  
der ihn besser kennt, als er sich selber.

o immer zu bist, wo immer du arbeitest, dort sollst du Christus b

# BUG - ein Lebensstil

Jeremia führt ein Antibewerbungsgespräch mit Gott.

Er sagt seine Entschuldigungen seinem Schöpfer,  
der ihn besser kennt, als er sich selber.

o immer zu bist, wo immer du arbeitest, dort sollst du Christus b

Wir dürfen Gott unsere ehrlich gemeinten Bedenken sagen,  
wir müssen nur aufpassen, dass unsere Ausreden  
nicht im Ungehorsam enden.

# BUG - ein Lebensstil

Vers 7:

Der HERR sprach aber zu mir: „Sage nicht: *Ich bin zu jung*, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende, und predigen alles, was ich dir gebiete.“ Luther 1984/1999

„Sag doch nicht, dass du zu jung bist“, antwortete der Herr.

„Du sollst hingehen, wohin ich dich sende, und sagen, was auch immer ich dir auftragen werde.“ (Neues Leben)

Der HERR aber sprach zu mir: „Sage nicht: *Ich bin zu jung*.

Denn zu allen, zu denen ich dich sende, sollst du gehen, und alles, was ich dir gebiete, sollst du reden.“ (Elberfelder)

Doch der HERR entgegnete: „Sag nicht: *Ich bin zu jung!* Zu allen Menschen, zu denen ich dich sende, sollst du gehen und ihnen alles verkünden, was ich dir auftrage.“ (Hoffnung für alle)

# BUG - ein Lebensstil

**Wen(n) Gott beruft, dem entkräftet er seine Einwände**

Gott rüstet ihn aus -

Gottes **Zusage** ist gleichzeitig seine **Zugabe**  
das sind die **Geistesgaben**

# BUG - ein Lebensstil

Vers 8:

„Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin bei dir und will dich erretten“, spricht der HERR. (Luther 1999)

„Vor den Menschen brauchst du keine Angst zu haben, denn ich werde immer bei dir sein und dich retten. Das verspreche ich, der Herr.“ (Neues Leben)

„Fürchte dich nicht vor ihnen! Denn ich bin mit dir, um dich zu retten“, spricht der HERR. (Elberfelder)

„Fürchte dich nicht vor ihnen, ich bin bei dir und werde dich beschützen. Darauf gebe ich, der HERR, mein Wort.“  
(Hoffnung für alle)

**Wen(n) Gott beruft, den sendet er  
mit einem Versprechen**

# BUG - ein Lebensstil

Vers 9:

Und der HERR streckte seine Hand aus und rührte meinen Mund an und sprach zu mir: „Siehe, ich lege meine Worte in deinen Mund.“ (Luther 1999)

Dann berührte der Herr meinen Mund und sagte: „Hiermit habe ich meine Worte in deinen Mund gelegt!“ (Neues Leben)

**Wen(n) Gott beruft, den befähigt er zu seiner Aufgabe**

Jeremia sollte nicht Zeichen und Wunder tun,  
sondern einfach Gottes Wort weitersagen

# BUG - ein Lebensstil

Vers 10:

„Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und **bauen** und **pflanzen**.“ (Luther)

Ich gebe dir die Vollmacht, vor Völkern und Königreichen zu reden. Manche von ihnen sollst du entwurzeln und einreißen, zerstören und vernichten; andere sollst du pflanzen und **aufbauen**.“ (Neues Leben)

Siehe, ich habe dich an diesem Tag über die Nationen und über die Königreiche bestellt, um auszureißen und niederzureißen, zugrunde zu richten und abzubrechen, um zu bauen und zu pflanzen.“ ...

(Elberfelder)

und gebe dir Vollmacht über Völker und Königreiche. Du wirst sie niederreißen und entwurzeln, zerstören und stürzen, aber auch aufbauen und **einpflanzen!**“ (Hoffnung für alle)



# BUG - ein Lebensstil

Vers 10:

„Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und **bauen** und **pflanzen**.“ (Luther)

Ich gebe dir die Vollmacht, vor Völkern und Königreichen zu reden. Manche von ihnen sollst du entwurzeln und einreißen, zerstören und vernichten; andere sollst du pflanzen und **aufbauen**.“ (Neues Leben)

Siehe, ich habe dich an diesem Tag über die Nationen und über die Königreiche bestellt, um auszureißen und niederzureißen, zugrunde zu richten und abzubrechen, um zu bauen und zu pflanzen.“ ...

(Elberfelder)

und gebe dir Vollmacht über Völker und Königreiche. Du wirst sie niederreißen und entwurzeln, zerstören und stürzen, aber auch aufbauen und **einpflanzen!**“ (Hoffnung für alle)

4 negative Anweisungen und nur 2 **positive**

# BUG - ein Lebensstil

Wochenspruch: *Denn wem viel gegeben ist,  
bei dem wird man viel suchen;  
und wem viel anvertraut ist,  
von dem wird man umso mehr fordern.* Lk 12,48

# BUG - ein Lebensstil

Wochenspruch: *Denn wem viel gegeben ist,  
bei dem wird man viel suchen;  
und wem viel anvertraut ist,  
von dem wird man umso mehr fordern.* Lk 12,48

Welche Gaben hat Gott dir anvertraut?

Was machst du damit?

Gott hat einen Plan mit deinem Leben!

Hörst du auf Gottes Reden, Rufen? Be-rufen?

Was sind deine Einwände? Ausreden?

# BUG - ein Lebensstil

Wochenspruch: *Denn wem viel gegeben ist,  
bei dem wird man viel suchen;  
und wem viel anvertraut ist,  
von dem wird man umso mehr fordern.* Lk 12,48

Welche Gaben hat Gott dir anvertraut?

Was machst du damit?

Gott hat einen Plan mit deinem Leben!

Hörst du auf Gottes Reden, Rufen? Be-rufen?

Was sind deine Einwände? Ausreden?

Bist du zufrieden mit deinem Lebensstil?

# BUG - ein Lebensstil?

Wochenspruch: *Denn wem viel gegeben ist,  
bei dem wird man viel suchen;  
und wem viel anvertraut ist,  
von dem wird man umso mehr fordern.* Lk 12,48

Welche Gaben hat Gott dir anvertraut?

Was machst du damit?

Gott hat einen Plan mit deinem Leben!

Hörst du auf Gottes Reden, Rufen? Be-rufen?

Was sind deine Einwände? Ausreden?

Bist du zufrieden mit deinem Lebensstil?

Ist BUG - Dein Lebensstil?

# BUG - ein Lebensstil?

Was sagen euch die Namen:

Joel Seidlitz; Nina Seidlitz; Rafael Seidlitz mit Familie;

Adrian Hopfenspirger; Sara Hopfenspirger;

Manuel Schneider; Rebeca Hery; Jan Müller in Tabor;

Andreas Schiller mit Familie; Johannes Müller mit Familie;

Günter & Birgit Stöhr

# BUG - ein Lebensstil?

Was sagen euch die Namen:

Joel Seidlitz; Nina Seidlitz; Rafael Seidlitz mit Familie;  
Adrian Hopfenspirger; Sara Hopfenspirger;  
Manuel Schneider; Rebeca Hery; Jan Müller in Tabor;  
Andreas Schiller mit Familie; Johannes Müller mit Familie;  
Günter & Birgit Stöhr

Der Jugendpfarrer Wilhelm Busch hat gesagt:

„Wir brauchen keine besondere Berufung,  
was wir brauchen, ist ein Tritt in den Hintern!“

# BUG - ein Lebensstil?

Was sagen euch die Namen:

Joel Seidlitz; Nina Seidlitz; Rafael Seidlitz mit Familie;  
Adrian Hopfenspirger; Sara Hopfenspirger;  
Manuel Schneider; Rebeca Hery; Jan Müller in Tabor;  
Andreas Schiller mit Familie; Johannes Müller mit Familie;  
Günter & Birgit Stöhr

Der Jugendpfarrer Wilhelm Busch hat gesagt:

„Wir brauchen keine besondere Berufung,  
was wir brauchen, ist ein Tritt in den Hintern!“

Gott will, dass wir unsere Berufung **finden** und **leben** -  
zum Segen für andere, zu unserem Glück und zu seiner Ehre!